

## Einladung zur Veranstaltungsreihe

### **Klimaneutralität in Osnabrück und Niedersachsen – aber wie?**

Die Stadt Osnabrück verfolgt das ehrgeizige Ziel, bis 2030 klimaneutral zu werden. Für Niedersachsen gilt derzeit noch das Ziel 2045, Initiativen drängen aber auf eine Verschärfung.

Wie kann Wandel in so kurzer Zeit angestoßen und gestaltet werden? Welche Änderungen braucht es auf technischer, vor allem aber auch auf politischer und sozialer Ebene? Welche Rolle spielen dabei zivilgesellschaftliche Akteure wie Vereine oder Bürgerinitiativen? Wie können Akteure gut zusammenarbeiten und viele Menschen demokratisch beteiligt werden?

Wir laden Sie/euch ein mitzudenken und zu diskutieren!

## Termine

### **05.11.2022, 10.30 - 16.30 Uhr »Theorien und Praxis des Wandels«**

*Workshop, Lagerhalle Osnabrück*

Wie entsteht Wandel? „Von oben“ oder „von unten“? Braucht es Druck oder Kompromisse, breite Öffentlichkeit oder engagierte Schlüsselakteure? Was sind die erfolgversprechendsten Ansätze, um Wandel voranzutreiben und wie können Organisationen sich abstimmen, um ihre jeweiligen Stärken zu einer Gesamtstrategie zu verbinden?

Der Workshop zur „Theory of change“ dient der Reflexion und dem Austausch aller, die sich für sozial-ökologischen Wandel in Osnabrück und/oder Niedersachsen engagieren, ihre eigene Strategie schärfen und sich mit Gleichgesinnten koordinieren wollen.

*Durchführer: Steffen Krenzer & Lea Johannsen, Mehr Demokratie e.V., Handbuch Klimaschutz & Arbeitskreis Kritische Umweltpsychologie; Verena Kantrowitsch, Psychologists for Future & Osnabrück klimaneutral*

### **15.11.2022, 19.00 - 20.30 Uhr »Demokratische Beteiligung im Klimaschutz: Chancen, Herausforderungen, Formate.«**

*Vortrag und Diskussion, Online*

Bürgerbegehren, Zukunftsräte, digitale Beteiligung, Weltcafés, Energiegenossenschaften u.v.m. ... demokratische Beteiligung an der Diskussion um Klimaschutz und der Umsetzung der Maßnahmen kann unterschiedlich aussehen. Welches Vorgehen passt zu welcher Fragestellung? Wie können Instrumente gezielt eingesetzt werden, um Demokratie und Klimaschutz voranzubringen? Welche Vorzeigeprojekte gibt es? Die Referenten stellen anhand von Beispielen unterschiedliche Formate vor, anschließend soll deren Eignung für die Kontexte Osnabrück und Niedersachsen diskutiert werden.

*Referierende: Steffen Krenzer, Mehr Demokratie e.V.; Michael Effler, Bürgerbegehren Klimaschutz e.V.*

**29.11.2022 19.00 - 20.30 Uhr »Big Points im kommunalen Klimaschutz«**

*Vortrag und Diskussion, Online*

Klimaneutralität braucht tausend kleine und große Veränderungen – im Wust der Themen, Möglichkeiten und Aktionsformen ist es schwer für Einzelne und Gruppen der Klimabewegung sich zurechtzufinden. Auf Grundlage wissenschaftlicher Studien, wird im Vortrag vorgestellt, was die größten Hebel für Emissionsminderungen auf kommunaler Ebene sind. Anschließend soll diskutiert werden, welche Themen für Osnabrück und niedersächsische Kommunen besonders interessant sind und welche Möglichkeitsfenster existieren.

*Referierende: Steffen Krenzer & Lea Johannsen, Mehr Demokratie e.V. & Handbuch Klimaschutz*

Alle Veranstaltungen sind **kostenlos**.

Um **Anmeldung** wird gebeten: <https://www.mehr-demokratie.de/themen/klima-und-demokratie/klimaneutralitaet-in-osnabrueck-und-niedersachsen>

Den Einwahl-Link für die Online-Veranstaltungen bekommt ihr etwa eine Woche vorher und nachdem ihr euch angemeldet habt.

**Weitere Infos und Kontakt:**

Stefan Wilker, Klimanetzwerk Osnabrück: [stefan.wilker@gmx.de](mailto:stefan.wilker@gmx.de), 0541/5061479.